

Amtsblatt

für die Stadt **Baruth/Mark**



6. Jahrgang

Baruth/Mark, den 12. Dezember 2012

Nummer 13

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Baruth/Mark

Bekanntmachung Sitzungsdienst	Seite 2
Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Baruth/Mark (Hebesteuersatzung - HebStS -)	Seite 2
1. Änderung der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Baruth/Mark	Seite 3
Bekanntmachung des Eigenbetriebes WABAU - Grubenabfuhr 2013	Seite 3

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung zum Anordnungsbeschluss Bodenordnungsverfahren „Christinendorf“, Aktenzeichen: 23-4-6472-1705/01, Verfahrensnummer: 3002V	Seite 4
Öffentliche Bekanntmachung - Bodenordnungsverfahren Mückendorf, AZ: 1/001/R -Einladung zur Anhörung	Seite 7

Nächste Sitzungen der Gremien der Stadt Baruth/Mark

- **Stadtverordnetenversammlung:**
am 23.01.2013 um
19.00 Uhr im Sitzungssaal
der Stadtverwaltung
- **Hauptausschuss:**
am 09.01.2013 um
19.00 Uhr im Sitzungssaal
der Stadtverwaltung
- **Bauausschuss:**
am 07.01.2013 um
19.00 Uhr im Sitzungssaal
der Stadtverwaltung
- **Ausschuss für Bildung,
Soziales und Kultur:**
am 28.01.2013 um
19.00 Uhr im Sitzungssaal
der Stadtverwaltung
- **Werksausschuss des
Eigenbetriebes WABAU:**
am 08.01.2013 um
19.00 Uhr im Sitzungssaal
der Stadtverwaltung

Änderungen vorbehalten!

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Baruth/Mark

Bekanntmachung Sitzungsdienst

Hauptausschuss:

Im öffentlichen Teil des Hauptausschusses vom 14.11.2012 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Im nichtöffentlichen Teil des Hauptausschusses vom 14.11.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 12/070HA** Beschluss zur Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Baruth, Flur 5, Fst. 48 und Festsetzung des Kaufpreises auf 3,00 €/m²
- 12/071HA** Beschluss zum Grundstückstausch in der Gemarkung Baruth, Flur 5, Fst. 37, 990, 991, und 987 Stadt Baruth/Mark

Stadtverordnetenversammlung

Im öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung vom 28.11.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 12/072** Beschluss der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesteuersatzung - HebStS -) für das Jahr 2013 der Stadt Baruth/Mark
- 12/073** Beschluss Höchstbetrag Kassenkredit Stadt Baruth/Mark ab dem Haushaltsjahr 2013
- 12/075** Berufung von Herrn Frank Schlodder zum Stadtbrandmeister und Herrn René Mydaß sowie Herrn Thomas Kreuzmann zu dessen Stellvertretern, zugleich Ernennung der genannten Personen zu Ehrenbeamten auf Zeit
- 12/076** Beschluss zum Abschluss eines Partnerschaftsvertrages mit der Bundeswehr zur Pflege von Kriegsgräberstätten
- 12/077** Benennung von Frau Yvonne Donepp zur Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Baruth/Mark
- 12/078** Beschluss zur Förderung von Personalkosten von sozialpädagogischen Fachkräften in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit ab dem Jahr 2013
- 12/079** Wiederholungsbeschluss der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über den Betrieb eines geeigneten elektronischen Personenstandsregisterverfahrens sowie den Betrieb des IT-Fachverfahrens Automation im Standesamt (AutiSta) zwischen der Stadt Baruth/Mark und der Stadt Cottbus
- 12/080** Beschluss der 1. Änderung der Vereinsförderrichtlinie der Stadt Baruth/Mark
- 12/081** Billigung des Entwurfs und Offenlage des Bebauungsplans Nr. 21/12 „Schlossvorplatz“ Baruth/Mark
- 12/082** Beschluss zur Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15/00 Bernhardsmüh V
- 12/083** Beschluss Kreuzungsvereinbarung gem. §§ 3/13 EKrG zwischen der DB Netz AG und der Stadt Baruth/Mark bzgl. BÜ Mückendorf

- 12/085** Berufung von Herrn Mathias Maiwald zum sachkundigen Einwohner für den Ausschuss für Bildung, Soziales und Kultur der Stadt Baruth/Mark

Im nichtöffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung vom 28.11.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 12/069** Genehmigung des Eilbeschlusses zur Vergabe von Bauleistungen „Rekonstruktion der Straßenbeleuchtungsanlage R.-Breitscheid-Straße“ im Zusammenhang mit dem Ausbau OD B115/B96
- 12/084** Beschluss zur Erteilung einer Belastungsvollmacht in Höhe von max. 250.000,00 € für das Grundstück in der Gemarkung Baruth, Flur 2, Fst. 553 (tw.), gelegen im Industriegebiet Bernhardsmüh I/III

Baruth/Mark, den 29.11.2012

gez. Ilk

Bürgermeister

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbsteuer in der Stadt Baruth/Mark (Hebesteuersatzung - HebStS -) vom 29.11.2012

Aufgrund der §§ 3, 28 Abs.2 Nr.9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I S. 286) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit den §§ 1 Abs.1; 3 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg vom 31. März 2004 (GVBl. I S.174) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der jeweils geltenden Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark in ihrer öffentlichen Sitzung am 28.11.2012 die nachstehende Satzung beschlossen:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Steuererhebung
- § 2 Hebesätze
- § 3 Geltungsdauer
- § 4 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

§ 1

Steuererhebung

Die Stadt Baruth/Mark erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuern nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes. Sie erhebt Gewerbesteuern nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte im Stadtgebiet und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit im Stadtgebiet.

§ 2

Hebesätze

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Baruth/Mark wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A): 260 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B): 360 v.H.
2. Gewerbesteuer: 340 v.H.

§ 3**Geltungsdauer**

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Haushaltsjahr 2013.

§ 4**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2013 in Kraft und nach dem 31.12.2013 außer Kraft.

Baruth/Mark, den 29.11.2012

Ilk
Bürgermeister

**Artikel 2****Inkrafttreten**

Diese 1. Änderung der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Baruth/Mark tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Baruth/Mark, den 29.11.2012

Ilk
Bürgermeister

**Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Baruth/Mark (Hebesteuersatz - HebStS -) vom 29.11.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Sofern diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I, S. 286) in der jeweils geltenden Fassung enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg erlassen worden sind, zustande gekommen ist, ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Baruth/Mark unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht wird.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzungen verletzt werden.

Baruth/Mark, den 29.11.2012

Ilk
Bürgermeister

**1. Änderung der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Baruth/Mark vom 29.11.2012**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark hat in ihrer Sitzung am 28.11.2012 die 1. Änderung der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Baruth/Mark beschlossen.

Artikel 1**Änderungen**

§ 5 Abs. 3 S. 1 der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Baruth/Mark wird wie folgt neu gefasst:

„Die Auszahlung der Zuwendungen erfolgt nach Prüfung des - als Anlage 2 dieser Richtlinie beigefügten - Verwendungsnachweises und nach Inkrafttreten des Haushaltes.“

Bekanntmachung des Eigenbetriebes WABAU - Grubenabfuhr 2013

- **Betriebsferien der Firma Jahn vom 24.12.2012 bis 31.12.2012**
- **Tourenplan 2013 für die Ortsteile Horstwalde und Mückendorf -**

Entsorgungstag für Horstwalde: Montag und Dienstag
Entsorgungstag für Mückendorf: Dienstag bis Donnerstag
Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)

1. KW (= Woche ab dem 02.01.2013)
5. KW (= Woche ab dem 28.01.2013)
9. KW (= Woche ab dem 25.02.2013)
13. KW (= Woche ab dem 25.03.2013)
17. KW (= Woche ab dem 22.04.2013)
21. KW (= Woche ab dem 21.05.2013)
25. KW (= Woche ab dem 17.06.2013)
29. KW (= Woche ab dem 15.07.2013)
33. KW (= Woche ab dem 12.08.2013)
37. KW (= Woche ab dem 09.09.2013)
41. KW (= Woche ab dem 07.10.2013)
45. KW (= Woche ab dem 04.11.2013)
49. KW (= Woche ab dem 02.12.2013)

- **Tourenplan 2013 für die Ortsteile Schöbendorf und Paplitz -**

Entsorgungstag für Schöbendorf: Montag und Dienstag
Entsorgungstag für Paplitz: Dienstag bis Donnerstag
Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)

2. KW (= Woche ab dem 07.01.2013)
6. KW (= Woche ab dem 04.02.2013)
10. KW (= Woche ab dem 04.03.2013)
14. KW (= Woche ab dem 02.04.2013)
18. KW (= Woche ab dem 29.04.2013)
22. KW (= Woche ab dem 27.05.2013)
26. KW (= Woche ab dem 24.06.2013)
30. KW (= Woche ab dem 22.07.2013)
34. KW (= Woche ab dem 19.08.2013)
38. KW (= Woche ab dem 16.09.2013)
42. KW (= Woche ab dem 14.10.2013)
46. KW (= Woche ab dem 11.11.2013)
50. KW (= Woche ab dem 09.12.2013)

- **Tourenplan 2013 für die Ortsteile Dornswalde und Radeland + Siedlung**

Entsorgungstag für Dornswalde: Montag und Dienstag
Entsorgungstag für Radeland: Dienstag und Mittwoch
Entsorgungstag für Radeland Siedlung: Donnerstag
Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)

- 3. KW (= Woche ab dem 14.01.2013)
- 7. KW (= Woche ab dem 11.02.2013)
- 11. KW (= Woche ab dem 11.03.2013)
- 15. KW (= Woche ab dem 08.04.2013)
- 19. KW (= Woche ab dem 06.05.2013)
- 23. KW (= Woche ab dem 03.06.2013)
- 27. KW (= Woche ab dem 01.07.2013)
- 31. KW (= Woche ab dem 29.07.2013)
- 35. KW (= Woche ab dem 26.08.2013)
- 39. KW (= Woche ab dem 23.09.2013)
- 43. KW (= Woche ab dem 21.10.2013)
- 47. KW (= Woche ab dem 18.11.2013)
- 51. KW (= Woche ab dem 16.12.2013)

- Tourenplan 2013 für die Ortsteile Charlottenfelde, Ließen und Merzdorf -

- Entsorgungstag: Mittwoch
 Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)
- 3. KW (= Woche ab dem 14.01.2013)
 - 7. KW (= Woche ab dem 11.02.2013)
 - 11. KW (= Woche ab dem 11.03.2013)
 - 15. KW (= Woche ab dem 08.04.2013)
 - 19. KW (= Woche ab dem 06.05.2013)
 - 23. KW (= Woche ab dem 03.06.2013)
 - 27. KW (= Woche ab dem 01.07.2013)
 - 31. KW (= Woche ab dem 29.07.2013)
 - 35. KW (= Woche ab dem 26.08.2013)
 - 39. KW (= Woche ab dem 23.09.2013)
 - 43. KW (= Woche ab dem 21.10.2013)
 - 47. KW (= Woche ab dem 18.11.2013)
 - 51. KW (= Woche ab dem 16.12.2013)

- Tourenplan 2013 für den Ortsteil Baruth/Mark -> Bahnhofstraße, Zossener Straße u. a. -

- Entsorgungstag: Mittwoch
 Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)
- 3. KW (= Woche ab dem 14.01.2013)
 - 7. KW (= Woche ab dem 11.02.2013)
 - 11. KW (= Woche ab dem 11.03.2013)
 - 15. KW (= Woche ab dem 08.04.2013)
 - 19. KW (= Woche ab dem 06.05.2013)
 - 23. KW (= Woche ab dem 03.06.2013)
 - 27. KW (= Woche ab dem 01.07.2013)
 - 31. KW (= Woche ab dem 29.07.2013)
 - 35. KW (= Woche ab dem 26.08.2013)
 - 39. KW (= Woche ab dem 23.09.2013)
 - 43. KW (= Woche ab dem 21.10.2013)
 - 47. KW (= Woche ab dem 18.11.2013)
 - 51. KW (= Woche ab dem 16.12.2013)

- Tourenplan 2013 für die Ortsteile Klasdorf und Klein Ziescht -

- Entsorgungstag für Klasdorf: Montag und Dienstag
 Entsorgungstag für Klein Ziescht: Dienstag und Mittwoch
 Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)
- 4. KW (= Woche ab dem 21.01.2013)
 - 8. KW (= Woche ab dem 18.02.2013)
 - 12. KW (= Woche ab dem 18.03.2013)
 - 16. KW (= Woche ab dem 15.04.2013)
 - 20. KW (= Woche ab dem 13.05.2013)
 - 24. KW (= Woche ab dem 10.06.2013)
 - 28. KW (= Woche ab dem 08.07.2013)
 - 32. KW (= Woche ab dem 05.08.2013)
 - 36. KW (= Woche ab dem 02.09.2013)
 - 40. KW (= Woche ab dem 30.09.2013)
 - 44. KW (= Woche ab dem 28.10.2013)
 - 48. KW (= Woche ab dem 25.11.2013)
 - 1. KW (= Woche ab dem 30.12.2013)

- Tourenplan 2013 für den Ortsteil Baruth/Mark -> Mühlenberg -

- Entsorgungstag: Donnerstag
 Entsorgungsrhythmus: alle 4 Kalenderwochen (KW)
- 4. KW (= Woche ab dem 21.01.2013)
 - 8. KW (= Woche ab dem 18.02.2013)
 - 12. KW (= Woche ab dem 18.03.2013)
 - 16. KW (= Woche ab dem 15.04.2013)
 - 20. KW (= Woche ab dem 13.05.2013)
 - 24. KW (= Woche ab dem 10.06.2013)
 - 28. KW (= Woche ab dem 08.07.2013)
 - 32. KW (= Woche ab dem 05.08.2013)
 - 36. KW (= Woche ab dem 02.09.2013)
 - 40. KW (= Woche ab dem 30.09.2013)
 - 44. KW (= Woche ab dem 28.10.2013)
 - 48. KW (= Woche ab dem 25.11.2013)
 - 1. KW (= Woche ab dem 30.12.2013)

- Betriebsferien der Firma Jahn vom 23.12.2013 bis 27.12.2013 -

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, den Entsorgungstermin einzuhalten, bitten wir um telefonische Rücksprache mit der Firma Jahn unter der Telefonnummer 03 37 04/6 62 96.

Zierath
 Werkleiter

(Änderungen vorbehalten)

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Landesamt für ländliche Entwicklung,
 Landwirtschaft und Flurneuordnung
 Abteilung 2
 Landentwicklung und Flurneuordnung
 Referat Bodenordnung

Öffentliche Bekanntmachung zum Anordnungsbeschluss

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (Dienstszitz Fürstenwalde) ordnet gemäß § 56 LwAnpG in Verbindung mit § 86 FlurbG und den Bestimmungen des BbgLEG das

Bodenordnungsverfahren „Christinendorf“

Aktenzeichen: 23-4-6472-1705/01

Verfahrensnummer: 3002 V

an.

1. Verfahrensgebiet

Das Verfahrensgebiet wird für die nachfolgend aufgeführten Flurstücke festgestellt:

Land Brandenburg
Landkreis Teltow-Fläming
Stadt Trebbin

Gemarkung Christinendorf

Flur	Flurstücke
1	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34/1, 34/2, 35, 36, 37, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83,

84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102/1, 102/2, 103, 104, 105, 106, 107, 108/1, 108/2, 109/1, 109/2, 110, 111, 113, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 149, 150, 155, 160, 163, 166, 169	5	47, 48, 49, 50, 51, 52, 53 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60
	6	2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32

Gemarkung Christinendorf

Flur	Flurstücke
2	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11/1, 11/2, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 68, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 82, 83, 84, 85, 86, 87/1, 88, 89, 90, 91/1, 91/2, 92, 94, 95/1, 95/2, 101/1, 101/2, 101/3, 102, 103, 104, 117, 118, 119/1, 119/2, 121/1, 122, 123, 127/1, 127/2, 128, 129, 130, 131, 132, 135, 136, 137, 138, 139/1, 139/2, 140, 141, 142, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 161/1, 161/2, 161/3, 161/4, 161/5, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 179, 180, 218, 219, 220/1, 220/2, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228/1, 229, 230/1, 230/2, 232, 234, 235, 236/1, 236/2, 236/3, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245/2, 248, 250, 251, 252, 253, 255, 256, 257, 258, 259, 260/1, 260/2, 260/3, 261, 262, 263, 265, 269, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 281, 282, 283, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 302, 303, 305, 306, 308, 310, 311, 312, 313, 323, 325, 327, 328, 329, 330, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 413, 414, 424, 427, 428, 429, 432, 433, 434, 435, 436
3	35/2, 35/3, 36/2, 36/3, 110, 111, 112

Gemarkung Klein Schulzendorf

Flur	Flurstücke
3	7, 25, 26/1, 29, 30, 31, 32, 38, 39, 40, 43, 71, 73, 74, 77, 78, 81, 82, 83/1, 83/2, 83/3, 86, 87, 91, 96, 97/1, 97/2, 97/3, 97/4, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 180, 184, 186, 188, 193, 195, 197, 199, 201, 203, 205, 207, 208, 209, 210, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 244, 278, 284, 290, 294, 298, 302, 306, 310, 314, 318, 322, 327, 331, 332, 334, 344, 347, 359, 362, 369, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 386, 387, 456, 484, 489, 493, 495, 499

Gemarkung Lüdersdorf

Flur	Flurstücke
1	78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 110, 113, 120, 121, 127, 134, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 332, 333, 334, 335, 336, 338, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 366, 367, 368, 369, 376

Gemarkung Märkisch-Wilmersdorf

Flur	Flurstücke
3	104, 105, 106, 145
4	34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46,

Gemarkung Trebbin

Flur	Flurstücke
3	8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34/1, 34/2, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41/1, 41/2, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 102, 103, 107/1, 108/3, 132, 152, 174, 176, 177, 181, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559

Stadt Zossen**Gemarkung Nunsdorf**

Flur	Flurstücke
2	2, 3, 5, 6, 7/1, 16, 17, 18, 25/2, 26/2, 228

Das Verfahrensgebiet ist auf der als Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Gebietskarte im Maßstab 1 : 18.000 farblich dargestellt. Es hat eine Größe von ca. 1.081 ha.

2. Bekanntmachung und Auslage

Der Anordnungsbeschluss wird in der Stadt Trebbin sowie in den an diese grenzenden Gemeinden und Städten öffentlich bekannt gemacht.

Der Beschluss mit Gründen und Gebietskarten liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang nach der Bekanntmachung in der

Stadt Trebbin, Markt 1 - 3, 14959 Trebbin
Stadt Zossen, Marktplatz 20, 15806 Zossen

und in den angrenzenden Ämtern und Gemeinden
Gemeinde Am Mellensee, Zossener Straße 21 c, 15838 Am Mellensee OT Klausdorf
Stadt Ludwigsfelde, Rathausstraße 3, 14974 Ludwigsfelde
Gemeinde Nuthetal, Arthur-Scheunert-Allee 103, 14558 Nuthetal
Stadt Beelitz, Berliner Straße 202, 14547 Beelitz
Gemeinde Michendorf, Potsdamer Straße 33, 14552 Michendorf
Gemeinde Rangsdorf, Seebadallee 30, 15834 Rangsdorf
Stadt Mittenwalde, Rathausstraße 8, 15749 Mittenwalde
Amt Schenkenländchen, Markt 9, 15755 Teupitz
Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark

jeweils während der Geschäftszeiten aus.

Gleichzeitig liegt der Beschluss mit Gründen und Gebietskarte im

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
 Landwirtschaft und Flurneuordnung
 Dienstsitz Fürstenwalde
 Rathausstraße 6
 15517 Fürstenwalde**
 aus.

3. Beteiligte

An dem Bodenordnungsverfahren sind gemäß § 10 FlurbG beteiligt:

- als Teilnehmer

die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sowie die Inhaber von selbstständigem Gebäudeeigentum.

- als Nebenbeteiligte

- Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Bodenordnungsverfahren betroffen werden,
- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40 FlurbG) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2 FlurbG),
- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Verfahrensgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird,
- Inhaber von Rechten an den zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen bzw. die Benutzung solcher Grundstücke beschränken,
- Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2 FlurbG),
- Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird (§ 42 Abs. 3 und § 106 FlurbG) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Verfahrensgebietes mitzuwirken haben (§ 56 FlurbG).

4. Teilnehmergeinschaft

Mit diesem Anordnungsbeschluss entsteht gemäß § 16 FlurbG die Teilnehmergeinschaft als Körperschaft des öffentlichen

Rechts, die aus den Eigentümern der Grundstücke, den diesen gleichstehenden Erbbauberechtigten sowie den Inhabern von selbstständigem Gebäudeeigentum gebildet wird.

Die Teilnehmergeinschaft führt den Namen **Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens „Christinendorf“**

und hat ihren Sitz in 14959 Trebbin OT Christinendorf. Die Teilnehmergeinschaft steht gemäß § 17 FlurbG unter der Aufsicht der oberen Flurbereinigungsbehörde.

5. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte an den Grundstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigen, sind gemäß § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter Bekanntmachung dieses Beschlusses beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
 Landwirtschaft und Flurneuordnung
 Dienstsitz Fürstenwalde
 Rathausstraße 6
 15517 Fürstenwalde**

anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken.

Auf Verlangen der oberen Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines bezeichneten Rechts muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

6. Zeitweilige Einschränkung des Eigentums

In sinngemäßer Anwendung der §§ 34 und 85 Ziff. 5 FlurbG ist von der Bekanntgabe des Beschlusses an bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der oberen Flurbereinigungsbehörde erforderlich:

- wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Bodenordnungsgebiet geändert werden soll, mit der Ausnahme, dass die Änderungen zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb des Grundstückes gehören,
- wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen,
- wenn Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere die des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden,
- wenn Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen.

Sind entgegen den Anordnungen zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben.

Die obere Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Bodenordnung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu c) vorgenommen worden, so muss die obere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

Sind entgegen der Anordnung zu d) Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach Anweisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.

Zu widerhandlungen gegen die Anordnungen zu b), c) und d) dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 EUR für den einzelnen Fall geahndet werden (§ 154 FlurbG, §§ 1 und 17 des OWiG). Unter Umständen kann auch eine höhere Geldbuße auferlegt werden (§ 17 Abs. 4 OWiG). Außerdem können Gegenstände eingezogen werden, auf die sich die Ordnungswidrigkeit bezieht (§ 154 Abs. 3 FlurbG).

7. Finanzierung des Verfahrens

Die Verfahrenskosten trägt gemäß § 104 FlurbG das Land Brandenburg.

Die Ausführungskosten fallen gemäß § 105 FlurbG der Teilnehmergeinschaft zur Last.

8. Gründe

Ausgelegt gem. Ziffer 2 dieses Anordnungsbeschlusses.

9. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird nach § 80 Abs. 2 Ziff. 4 VwGO angeordnet.

10. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung

Dienstszitz Fürstenwalde

Rathausstraße 6

15517 Fürstenwalde

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung.

¹ Landwirtschaftsanpassungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.07.1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 7 Abs. 45 des Gesetzes vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149)

² Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794)

³ Brandenburgisches Landentwicklungsgesetz vom 29.06.2004 (GVBl. Bbg. I/04 Nr. 14 S. 298), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.07.2010 (GVBl. Bbg. I/10 Nr. 28)

⁴ Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2353)

⁵ Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I, S. 686), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2010 (BGBl. I, S. 2248)

Groß Glienicke, den 20. November 2012

Im Auftrag

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung

Seeburger Chaussee 2 | Haus 4 | 14476 Potsdam OT Groß Glienicke

Seeburger Chaussee 2

14476 Potsdam OT Groß Glienicke

Bearb.: Frau Kretzmann

Gesch.-Z.: 1/001/R

Hausruf: 03 32 01/45 88 149

Fax: 03 32 01/45 88 108

Internet: www.mil.brandenburg.de

Christine.Kretzmann@LELF.Brandenburg.de

Öffentliche Bekanntmachung

Bodenordnungsverfahren Mückendorf, AZ: 1/001/R

Einladung zur Anhörung

Die Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Mückendorf beabsichtigt im gleichnamigen Bodenordnungsverfahren die nachfolgend aufgeführten gemeinschaftlichen Anlagen, die Bestandteil des genehmigten Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG) sind, auszubauen:

Maßnahme-Nr.: 6/1 bis 6/3 Platte Birkhorstwiesen

Maßnahme-Nr.: 9/2 Baruther Straße

Maßnahme-Nr.: 111 Weg von der L 707

Maßnahme-Nr.: 114/2 Sandbergweg

Eine Voraussetzung für die Realisierung dieser Maßnahmen ist es, dass alle vom Ausbau betroffenen Grundeigentümer eine Bauerlaubnis erteilen, bzw. dass die Teilnehmergeinschaft bereits zuvor gem. § 36 Abs. 1 FlurbG in den Besitz der erforderlichen Flurstücke/ Flurstücksteile eingewiesen wird.

Bevor das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) als zuständige obere Flurbereinigungsbehörde eine Vorläufige Anordnung nach § 36 FlurbG erlässt, lädt sie die Eigentümer der folgenden betroffenen Grundstücke

Baumaßnahme:	Gemarkung:	Flur:	Flurstücke:
6/1	Mückendorf	4	123, 336, 337, 339
6/2	Baruth	1	3, 4
6/3	Paplititz	1	142, 157, 159 - 163
111	Paplititz	1	85 - 90, 107, 116 - 121
111	Mückendorf	5	72
114/2	Baruth	1	45, 46, 49, 50, 52

zu einem Anhörungstermin

am Mittwoch, den **16.01.2013** um 18.00 Uhr
in das Gasthaus Jahn, Paplitzer Str. 19
in 15837 Baruth/ Mark Ortsteil Mückendorf

ein.

Ziel dieses Termins ist es, die geplanten Ausbaumaßnahmen vorzustellen, die örtliche Lage und Abgrenzung der beanspruchten Flächen darzulegen und die Betroffenen zu den entscheidungserheblichen Tatsachen anzuhören.

Im Auftrag

gez. *Schneidewind*
Regionalteamleiter Bodenordnung

**Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark**

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte durch den Verlag der Stadt Baruth/Mark als Einlage zum Baruther Stadtblatt verteilt.

- Herausgeber: Stadt Baruth/Mark
Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15637 Baruth/Mark
- Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Baruth/Mark:
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Verantwortlich für sonstige amtlichen Bekanntmachungen:
Die Stelle, welche die Bekanntmachung veranlasst.
- Redaktion: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Herr Linke
- Herstellung und Vertrieb: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen:
Die Stadt Baruth/Mark

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.